

Nach dem Ausfüllen bitte direkt per Mail an susanne.bauwens@bztg-oldenburg.de senden!

Vollständiger Name (Vor- und Nachname): _____

Klasse: _____

Angaben zum Förderbedarf:

Um Ihnen den Einstieg in die neue Schulform zu erleichtern und Sie optimal zu unterstützen, ist es sinnvoll, uns Folgendes mitzuteilen. Bitte ankreuzen bzw. ausfüllen:

Erhalten Sie zurzeit einen Nachteilsausgleich? *	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Halten Sie eine Fortführung des Nachteilsausgleichs für sinnvoll?	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Besteht zurzeit ein Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung? ** Wenn ja, welcher? Optional auswählbar (keine oder auch mehrfach)	Bitte ankreuzen:	Datum des Bescheides:
• Geistige Entwicklung	<input type="checkbox"/>	
• Körperliche und motorische Entwicklung	<input type="checkbox"/>	
• Emotionale und soziale Entwicklung	<input type="checkbox"/>	
• Sprache	<input type="checkbox"/>	
• Sehen	<input type="checkbox"/>	
• Hören	<input type="checkbox"/>	
• Lernen	<input type="checkbox"/>	
Haben Sie eine Schulbegleitung?	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Haben Sie einen Betreuer / eine Betreuerin?	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein

Erläuterungen:

* Ein Nachteilsausgleich wurde von der Schule beschlossen und umfasst z.B. zusätzliche Bearbeitungszeit bei Klassenarbeiten oder die Nutzung von Hilfsmitteln.

** Hierfür haben Sie ein Schreiben vom regionalen Landesamt für Schule und Bildung mit dem Betreff „Feststellung eines Bedarfs an sonderpädagogischer Unterstützung“ erhalten. Bitte tragen Sie das Datum des Schreibens oben ein.

Schweigepflichtsentbindung: (auszufüllen, sobald Angaben zum Förderbedarf gemacht wurden)

Hiermit erkläre ich mich / erklären wir uns einverstanden, dass in Bezug auf _____
(Vor- und Nachname Schüler/in)
folgende Lehrkräfte meiner bisherigen Schule von der Schweigepflicht entbunden werden:

Ich erlaube / Wir erlauben, dass folgende Unterlagen (Zutreffendes bitte ankreuzen)

- Protokolle zum Gewähren von Nachteilsausgleichen
- ärztliche Bescheinigungen / medizinische Stellungnahmen (falls vorhanden)
- berufspsychologisches Gutachten für arbeitssuchende Menschen der Reha-Beratung der Agentur für Arbeit (falls vorhanden)
- Gesprächsprotokolle

den zukünftigen Lehrkräften zum internen Gebrauch ausgehändigt und an das BZTG weitergeleitet werden.

Unterschrift Bewerber*in

Unterschrift Erziehungsberechtigte*r